

Unsere Seelsorgenden und Beratungsdienste der Zürcher Landeskirche sind für Sie da.

Wenden Sie sich vertrauensvoll an unsere Pfarrerin, Anne-Carolin Hopmann, 078 790 29 09. Rund um die Uhr ist auch die Notfallseelsorge auf 144 für Sie da oder die Dargebotene Hand auf 143.

Zudem finden Sie hier Hilfen. Ein Online-Verzeichnis der Seelsorge- und Beratungsdienste der Zürcher Kirchen.

Internet-Seelsorge

Bei der Internetseelsorge Seelsorge.net erhalten Sie von Seelsorgenden, Psychologinnen und Psychologen kostenlos, anonym und professionell Beratung, ungeachtet der religiösen Zugehörigkeit.

Die Internet-Seelsorge wird von den Zürcher Kirchen finanziell mitgetragen.

Dargebotene Hand

Telefon 143 «Die dargebotene Hand» nimmt anonym rund um die Uhr Anrufe entgegen und hört Ihnen zu. Auch Mail und Chat gehören zu Kanälen der «Dargebotenen Hand». Die Dargebotene Hand wird von den Zürcher Kirchen finanziell mitgetragen.

Seelsorge in Spitälern und Kliniken und für Kranke daheim (Palliative Care)

Zurzeit herrscht in den Spitälern, Kliniken und in den Pflegeheimen ein Besuchsverbot. Seelsorgende sind aber vor Ort und stehen auch Angehörigen zur Verfügung. Pflegeheime werden katholischerseits von den einzelnen Pfarreien betreut.

Seelsorge in Spitälern und Kliniken:

www.spitalseelsorgezh.ch/begleitung

www.zhref.ch/themen/seelsorge/spitaeler

Seelsorge in Pflegezentren:

www.zhref.ch/themen/seelsorge/pflegezentren

Mit der Palliative-Care Helpline sind die Seelsorgerinnen und Seelsorger der Landeskirchen im Einsatz für Schwerkranke und Sterbende, deren Angehörigen sowie Ärzte und Pflegende. Die Begleitung ist kostenlos und steht allen Menschen offen.

Palliative-Care Helpline: 044 554 46 66 (Montag bis Freitag, 8-17 Uhr)

Seelsorge-Helpline in Winterthur: 052 224 03 80

Alzheimer Zürich berät und unterstützt Angehörige, NachbarInnen und freiwillige HelferInnen von Menschen mit Demenz unentgeltlich: 043 499 88 63 oder info@alz-zuerich.ch.

Seelsorge im Gefängnis und im Militär

Wenn auch unter besonderen Sicherheits- und Hygienebedingungen sind die Seelsorgerinnen und Seelsorger weiterhin in Gefängnissen im Einsatz und haben ein offenes Ohr für die Insassen und das Personal in diesen Institutionen.

Kontakt für Straftentlassene und Angehörige:
Beat Rööfli, 079 945 87 08, E-Mail: beat.roeoesli@zhkath.ch

Die Armee-Seelsorgenden sind vor Ort präsent und gehören zur aktuell engmaschigeren Begleitung, da Rekruten und Soldaten auch am Samstag und am Sonntag im Dienst stehen und die Dauer des Einsatzes unbestimmt ist

Kontakt für die Armeeseelsorge: 0800 01 00 01, E-Mail: armeeseelsorge.persa@vtg.admin.ch

HEKS Hilfetelefon

Macht Ihnen die Isolation während der Corona-Pandemie zu schaffen? Machen Sie sich Sorgen und möchten Sie mit jemandem reden?

Wir sind für Sie da. Das HEKS Hilfetelefon bietet Beratung für Menschen, die in der Corona-Pandemie überfordert sind. Gemeinsam mit Ihnen suchen wir nach Lösungsstrategien und informieren Sie über bestehende Hilfsangebote im Kanton Zürich. www.heks.ch/hilfetelefon-zh

Rufen Sie uns an: Telefon: 044 360 88 55
Montag bis Freitag: 10–12 Uhr und 14–17 Uhr

Familien und Paarprobleme

Die neun Stellen von Paarberatung und Mediation im Kanton Zürich bieten anstelle von Gesprächen vor Ort Online-Beratungen über Videokonferenz (bei Vorhandensein geeigneter Geräte und Internet-Verbindung) oder Telefon an.

Helpline für akute Probleme: 044 204 22 20 (Montag-Freitag, 8-18 Uhr)

Arbeitslosigkeit

Die kirchliche Fachstelle bei Arbeitslosigkeit DFA hat an ihren Stellen in Zürich, Winterthur und Uster ein Notfall-Angebot eingerichtet. Dazu gehören Mail-Beratungen und zu gewissen Zeiten auch Telefon-Beratungen.

DFA Winterthur: 052 213 50 20 (Dienstag bis Donnerstag, 14-16 Uhr), winterthur@dfa.ch

DFA Zürich: 044 298 60 80 (Montag 10-12/14-16 Uhr und Donnerstag 10-12/14-16 Uhr), zuerich@dfa.ch

DFA Uster: 044 941 02 03 (Donnerstag 10-12/14-16 Uhr), uster@dfa.ch

Probleme in der Lehre

Lernen in der Corona-Krise?, Lehrabbruch? Konflikte im Lehrbetrieb? Noch keine Lehrstelle? Sorgen während der Lehre? Die ökumenische Fachstelle kabel berät, begleitet und unterstützt an acht Standorten rund um die Berufslehre.

Team und Adressen: www.kabel-berufslehre.ch/team-adressen

Günstig einkaufen und Schuldenberatung

Die drei Caritas-Märkte in Zürich Kreis 4 und in Zürich-Oerlikon sowie in Winterthur sind in Betrieb. Hier können mit knappem Budget auch mit Karten anderer Organisationen günstige Lebensmittel eingekauft werden.

Zürich Kreis 4, Reitergasse 1: Mo 13 -18.30 Uhr, Di-Fr 9-18.30 Uhr, Sa 10-17 Uhr

Zürich-Oerlikon, Schwamendingerstrasse 41: Mo-Fr 10-13 und 14-18.30 Uhr, Sa 10-17 Uhr

Winterthur, Zürcherstrasse 77: Mo 13-18.30 Uhr, Di-Fr 9-18.30 Uhr, Sa 10-16 Uhr

Armutsbetroffenen Menschen bietet Caritas Zürich auch mit der Familien- und Schuldenberatung Unterstützung.

Anfragen: 044 366 68 28

Angebote für Jugendliche und junge Erwachsene

Streetchurch Zürich: Online-Anlaufstelle, Seelsorge und Psychotherapie, Integrationsangebote im Bereich Arbeit und Wohnen
www.streetchurch.ch, 044 552 42 42 (Mo bis Fr 8.30 – 12 Uhr und 13.30 – 17 Uhr), info@streetchurch.ch

Das info@jenseitsimviadukt.ch

Die Jugendseelsorge Zürich lanciert am 3. April um 18 Uhr mit SpiritChat einen kantonalen WhatsApp-Gottesdienst für Jugendliche und junge Erwachsene.

Kontakt: 044 266 69 69, info@jugendseelsorge.ch, www.jugendseelsorge.ch

Obdachlosenhilfe

Die Anlaufstellen der Zürcher Stadtmission sind weiterhin offen. Im Café Yucca steht die Grundversorgung (Verpflegung, Aufenthalt an der Wärme) im Mittelpunkt.

Öffnungszeiten (bis auf weiteres):

Montag bis Samstag: 11.00 - 13.00 Uhr und 15.30 - 18.30 Uhr

Sonntag und allgemeine Feiertage: 15.30 - 18.30 Uhr

Nachessen/Take-away-Menu erhältlich:

Mittwoch, Samstag und Sonntag, von 17.00 - 18.30 Uhr.

Montag bis Samstag von 11.00 - 20.00 Uhr

Sonntag und allgemeine Feiertage: 15.30 - 20.00 Uhr

www.stadtmission.ch/cafe-yucca

Die Isla Victoria ist eine Beratungsstelle für Sexarbeitende an den beiden Standorten Zürich und Winterthur.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 11.00 – 14.00 Uhr.

Kontakt: Telefon 044 291 66 00 (Montag bis Freitag, 08.00 – 15.00 Uhr)

www.stadtmission.ch/isla-victoria

Die Zürcher Stadtmission wird von den Zürcher Kirchen finanziell mitgetragen.

Flüchtlinge und Sans-Papiers

Beide Kirchen unterstützen – zusammen mit den Kirchgemeinden und Pfarreien – mit Angeboten und Aktivitäten die Flüchtlinge.

Priska Alldis, Telefon 044 366 68 09, p.Alldis@caritas-zuerich.ch,

www.caritas-zuerich.ch/was-wir-tun/fachstelle-fluechtlinge

Ivana Mehr, Telefon ivana.mehr@zh.ref.ch

www.zhref.ch/news/newsarchiv/hilfe-fuer-fluechtlinge

Die ZBA Zürcher Beratungsstelle für Asylsuchende bietet in verschiedenen Sprachen kostenlose Rechtsberatung für Asylsuchende (Status N) und vorläufig Aufgenommene (Status F), welche im Kanton Zürich leben.

Beratung: Mo-Fr 9.30-11.30 Uhr unter 044 454 60 30

E-Mail: asylzba@thenet.ch

Die ZBA wird getragen von Caritas Zürich und HEKS.

Solinetz setzt sich für Würde und Rechte jener Menschen ein, die aus politischer oder existentieller Not in der Schweiz Zuflucht suchen. Derzeit fallen alle Veranstaltungen in den kantonalen Rückkehrzentren aus. Solinetz ist aber von Montag bis Freitag jeweils vormittags erreichbar: 076 527 61 93, info@solinetz.ch

Solinetz wird von den Zürcher Kirchen finanziell mitgetragen.

Die Sans-Papiers Anlaufstelle Zürich SPAZ kann bis auf weiteres lediglich telefonische Anfragen und Beratungen anbieten: Von Montag bis Donnerstag zwischen 10-12 Uhr und 14-16 Uhr über 043 960 87 77

SPAZ wird von den Zürcher Kirchen mitgetragen.

Migrantinnen und Opfer von Menschenhandel

Die FIZ Fachstelle Frauenhandel und Frauenmigration bietet mit der Beratungsstelle für Migrantinnen und der spezialisierten Interventionsstelle Makasi Unterstützung für Opfer von Frauenhandel. Wo persönliche Kontakte unverzichtbar sind (Badenerstrasse 682, 8048 Zürich), gelten die Empfehlungen des Bundesamtes für Gesundheit (BAG).

044 436 90 00, E-Mail: contact@fiz-info.ch

Die FIZ wird von den Zürcher Kirchen finanziell mitgetragen.

Telefonkontakte und Solidarität für Zürich

«Zytlos», Pop Up-Kaffee und Ort der Gemeinschaft und Begegnung in Zürich, hat das Projekt «Zyt ha» lanciert: «Zyt-ha» konzentriert sich auf Telefonkontakte zwischen Menschen, die im Kanton Zürich oder angrenzend wohnen. Es vermittelt Kontakte zwischen Menschen, die sich über tägliche oder sporadische Telefonate freuen: <https://zyt-ha.ch>

"Solidarität für Zürich" ist ein Engagement der Katholischen Kirche in der Stadt Zürich während der Corona-Krise. Das Ziel: Schnell und unbürokratisch zu helfen, unabhängig von Religionen und Konfessionen. Der Dienst wird von Freiwilligen getragen. Hier können sich Freiwillige melden: 077 512 30 38, solidaritaet@zh.kath.ch

Spiritualität und Gebete online

Viele Kirchgemeinden und Pfarreien haben Online-Angebote eingerichtet, über die z.B. Gottesdienste live übertragen werden.

www.ref.ch/digitale-kirchen: Dort werden schweizweit Online-Predigten und Live-Gottesdienste gesammelt. Kirchgemeinden können hier ihre digitalen Angebote mit anderen teilen.

www.forum-pfarrblatt.ch/ausgaben/2020/07/gottesdienste-online/

